

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer " 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn " 4.—
" einen Monat	" 1.50	" 1.80

44. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

44. Jahrgang.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 13.

Donnerstag, 13. Januar

1910.

20. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Das Leben für den Zar“ . . . M. Glinka
2. Vorspiel zum III. Akt aus der Oper „A basso Porto“ . . . N. Spinelli
3. Hymne und Triumphmarsch aus der Oper „Aida“ . . . G. Verdi
4. Hebe, Walzer . . . E. Waldteufel
5. Ouverture zur Oper „Der Wildschütz“ . . . A. Lortzing
6. Polnischer Nationaltanz . . . X. Scharwenka
7. Nebelbilder, Fantasie . . . Lumbye
8. Ouverture zur Operette „Giroflé-Girofla“ . . . Ch. Lecocq

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens.

3892

Wiesbaden, 13. Januar.

Die Kurverwaltung veranstaltet heute Donnerstags im Abonnement unter Affernis Leitung einen „Wiener Abend“ des Kurorchesters, der voraussichtlich sehr besucht werden dürfte. Das Programm verzeichnet die Komponistennamen Johann Strauss, Suppé, Komzák, Ziehrer, Lehár und Leo Fall.

Die Bedeutung des Dirigenten Professor Karl Panzner und der Solistin Fräulein Eve Simony des morgen Freitag stattfindenden achten Cyklus-Konzertes wird auch diesem Konzerte, wie der lebhafteste Billetverkauf dartut, einen grossen Besuch zuführen. Für die Orchestervorträge hat Professor Panzner ein sehr vornehmes und wertvolles Programm aufgestellt. Das Konzert wird eröffnet mit der Symphonie in G-dur Nr. 13 von Haydn, Tod und Verklärung, symphonische Dichtung von Richard Strauss und Tasso, lamento e trionfo, symphonische Dichtung von Frz. Liszt sind die beiden weiteren zur Aufführung kommenden grossen Orchesterwerke. Der Diva der Brüsseler Oper, Fräulein Eve Simony, werden die Glöckchen-Arie aus „Lakmé“ von Delibes und Rezitativ und Arie der Königin der Nacht: „O zittre nicht, mein lieber Sohn!“ aus der Oper „Die Zauberflöte“ von Mozart, Gelegenheit zur Entfaltung ihrer Gesangkunst geben.

Eve Simony, die junge Belgierin — Solistin des Kurhaus-Cyklus-Konzertes am Freitag — erregte zuerst in der Saison 1908-09 in der Schweiz, England, Schottland und Holland Aufsehen; sie wurde sofort als eine der bedeutendsten lebenden Vertreterinnen des Bel Canto erkannt und gefeiert. Die Stimme, ein ausgesprochen heller Sopran, weist einen Umfang von über 2 1/2 Oktaven auf; sie beherrscht alle Formen des Ziergesanges. Fräulein Eve Simony wurde in Namur (Belgien) geboren, ihre Mutter war Engländerin. Bei früh zu Tage tretendem Talent, das durch gediegenen Unterricht gepflegt wurde, erklomm sie rasch eine ziemlich hohe Stufe. Zuerst machte sie sich in

21. Abonnements-Konzert.

Wiener Abend.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Operette „Der Zigeunerbaron“ . . . Joh. Strauss
2. Tausend und eine Nacht, Walzer . . . Joh. Strauss
3. Klassisch und Wienerisch, Potpourri . . . C. Komzák
4. Wiener Mad'n, Walzer . . . C. Ziehrer
5. Fantasie aus der Operette „Die lustige Witwe“ . . . Joh. Strauss
6. Walzer aus der Operette „Die Dollarprinzessin“ . . . L. Fall
7. a) Volkslied, b) Märchen für Streichorchester . . . C. Komzák
8. Marsch aus der Operette „Boccaccio“ . . . Fr. v. Suppé

den aristokratischen Brüsseler Salons, wie denen der Herzogin von Arenberg, der Herzogin von Urcel u. a. m., einen geachteten Namen, wo die kunstsinnigen Direktoren der Königlichen Oper de la Monnaie in Brüssel Fräulein Eve Simony hörten und die Künstlerin sofort engagierten. Ihr Debüt in Victor Massés komischer Oper „Les Noces de Jeannette“ fiel glänzend aus. Sie kann als eine der besten lebenden Vertreterinnen der Lakmé von Delibes bezeichnet werden. „Der Barbier von Sevilla“, „Die weisse Dame“, „Mireille“, „Lucia di Lammermoor“, „La Bohème“, „Mignon“, „Die Regimentstochter“, „La Traviata“, die Mozart'schen Opern gehören in ihren Spielplan.

Auch bei dem zweiten Kurhaus-Maskenballe am Samstag dieser Woche, werden im grossen Saale zwei Ballorchester zum Tanze aufspielen und es wird auch im Laufe des Abends ein drittes Ballorchester im kleinen Saale in Funktion treten.

(Residenz-Theater.) Auf das heute Donnerstag stattfindende nur einmalige Gesamtgastspiel der K. K. Hofburgschauspielerin Adele Sandrock mit ihrem Ensemble wird hiermit nochmals aufmerksam gemacht. Zur Aufführung gelangt Grillparzer's „Medea“. Das bewährte Ensemble besteht aus den Damen Margarethe Hübler, vom Deutschen Theater in Berlin, Marianne Bratt, vom Berliner Theater in Berlin, und den Herren Viktor Senger vom Schauspielhaus in München, Hermann Schmelzer, vom Berliner Theater in Berlin und Bernhard Wenkhaus, vom Stadttheater in Königsberg. Die Leitung hat Herr Direktor Georg Burg, Berlin. Zu dieser Vorstellung haben Dutzendkarten und Fünzfzigerkarten keine Gültigkeit.

(Walhalla-Theater.) Heute Donnerstag drittletzter Tag des phänomenalen Januar-Programms und gleichzeitig Benefiz für die hier so beliebte Vortrags-Künstlerin Fräulein Gerty Gold. Heute tritt als Ausnahmetag insofern eine Vergünstigung ein, dass jeder Besucher vom II. Parkett an aufwärts eine Dame auf dem gleichen Platz frei einführen darf.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 14. Januar.

5 Uhr: **Tee-Konzert** im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten oder Abonnementskarten.

Abends 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

VIII. Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr Professor **Karl Panzner**, Düsseldorf.

Solistin:

Fräulein **Eve Simony**,

Mitglied der Königl. Oper de la Monnaie, Brüssel (Sopran).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsordnung.

1. Symphonie Nr. 13, G-dur . . . Jos Haydn
2. Glöckchen-Arie aus der Oper „Lakmé“ . . . L. Delibes
Fräulein Simony.
3. Tod und Verklärung, symphonische Dichtung . . . Rich. Strauss
4. Rezitativ und Arie der Königin der Nacht: „O zittre nicht, mein lieber Sohn!“ aus der Oper „Die Zauberflöte“ . . . W. A. Mozart
Fräulein Simony.
5. Tasso, lamento e trionfo, symphonische Dichtung . . . Frz. Liszt

Ende etwa 9 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—28. Reihe und II. Parkett 3 Mk., Ranggalerie 2.50 Mk., Ranggalerie Rückst 2 Mk.

Dutzendkarten zu Vorzugspreisen zur Benutzung in beliebiger Zahl zu den einzelnen Konzerten, in Form von Gutscheineffekten an der Kurhaus-Hauptkasse.

Die Damen werden gebeten auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 15. Januar.

11—12 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

8 1/2 Uhr in sämtlichen Sälen:

II. Grosser Maskenball.

Zwei Ballorchester.

Saalöffnung 7 1/2 Uhr:

Anzug: Maskenkostüm oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr **Fritz Heidecker**.

Vorzugskarten für Abonnenten (bis spätestens Samstag Nachmittags 5 Uhr zu lösen): 2 Mark; Nicht-Abonnenten: 4 Mark (gleichberechtigt mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1.50 Mk. werden bei Lösung einer Nicht-Abonnentenkarte in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Die weiteren Veranstaltungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Wilhelmstrasse 10a
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a
Bureau de Change. 2533

Sonntag, den 16. Januar.

4 Uhr: **Konzert.**

7 Uhr im grossen Saale:

Generalprobe

zu dem

II. Konzerte des Cäcilien-Vereins
am Montag.

Eintrittspreis: 1 Mk.

Montag, den 17. Januar.

4 Uhr: **Konzert.**

7 Uhr im grossen Saale:

II. Konzert des Cäcilien-Vereins:
„Das verlorene Paradies“.Symphonische Dichtung für Soli, Chor und Orchester von
M. Enrico Bossi.

Dirigent:

Herr Kapellmeister **Gustav F. Kogel**, Frankfurt a. M.

Personen der Handlung:

Eva: Frau **Mintje Laubrecht van Lammen**, Hannover.Belial: Fräulein **Margarete Ober**, Berlin.Uriel: Herr **Richard Breitenfeld**, Frankfurt a. M.Adam: Herr **Albert Seyberth**, Wiesbaden.Satan: Herr **Organist Friedrich Petersen**, Wiesbaden.Orchester: **Städtisches Karorchester.**

Eintrittspreise: 2.—, 2.50, 3.—, 4.— und 5.— Mark.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen zu der General-Probe und zu dem Konzerte ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus Wiesbaden.**Maskenbälle 1910.**

II. Maskenball: Samstag, den 15. Januar.

III. Maskenball: Samstag, den 29. Januar.

IV. Maskenball: Samstag, den 5. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Hotel u. Badhaus zum Schützenhof.

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

3937 **Oscar Butzmann.****Norddeutscher Lloyd, Bremen.**

Neueste Dampferbewegungen: Vertreter J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 50.

- D. „Zieten“ nach Newyork, 8. Jan. Borkum-Riff passiert
- D. „Cassel“ nach Baltimore, 8. Jan. Dover passiert
- D. „Chemnitz“ nach Cuba u. Galveston, 7. Jan. in Havana
- D. „Aachen“ nach Brasilien, 9. Jan. in Santos
- D. „Erlangen“ nach Brasilien, 9. Jan. von Vigo
- D. „Seydlitz“ nach Australien, 9. Jan. in Adelaide
- D. „Bremen“ nach Australien, 7. Jan. von Neapel
- D. „Westfalen“ nach Australien, 8. Jan. von Antwerpen
- D. „Schwaben“ nach Australien, 9. Jan. von Durban
- D. „Hessen“ nach Australien, 10. Jan. von Fremantle
- D. „Lützow“ nach Ostasien, 9. Jan. von Gibraltar
- D. „Yorck“ nach Ostasien, 9. Jan. in Aden
- D. „Derfflinger“ nach Ostasien, 9. Jan. in Yokohama
- D. „Kaiser Wilhelm II.“ nach Bremen, 10. Jan. von Cherbourg
- D. „Main“ nach Bremen, 8. Jan. von Baltimore
- D. „Würzburg“ nach Bremen, 9. Jan. von Funchal
- D. „Sigmaringen“ nach Bremen, 8. Jan. in Antwerpen
- D. „Königin Luise“ nach Bremen, 10. Jan. Hurst Castle passiert
- D. „Friedrich der Grosse“ nach Bremen, 8. Jan. von Fremantle
- D. „Göttingen“ nach Bremen, 8. Jan. in Bremen
- D. „Bülow“ nach Bremen, 8. Jan. von Shanghai
- D. „Kleist“ nach Hamburg, 10. Jan. in Hamburg
- D. „Goeben“ nach Hamburg, 8. Jan. in Colombo
- D. „Prinz Heinrich“ nach Marseille, 10. Jan. in Marseille
- D. „Schleswig“ nach Alexandrien, 8. Jan. in Neapel
- D. „Barbarossa“ nach Genua, 8. Jan. von Newyork
- D. „Coblenz“ nach Kobe, 8. Jan. von Hongkong

Pension „Villa Bauscher“,
Telephon 4282. Nerotal 24.
Schön möbl. Zimmer mit und ohne
Pens. Winterpreise. Zentralheizung.
Elektr. Licht. Bäder.
3949 L. u. F. Bauscher.

Neu eröffnet!
Spezialgeschäft für

Confituren
Schokoladen
Cakes.

T. Ihlow, Langgasse 24,
gegenüber Tagblatthaus.
Täglich Eingang frischer Ware der
renommiertesten Firmen.
Aparthe Geschenke für alle Gelegen-
heiten in jeglicher Aufmachung.
Spezialität: Wiesbadener Pflaumen,
3927 Glacirte Früchte.

Villa v. d. Heyde

Kur- u. Fremdenpension I. Ranges
Inh. **Frl. M. v. d. Heyde.**
Telephon 264.
Verlegt nach Gartenstrasse 1,
früher **Villa Roma.**
Beste Kurlage in nächster Nähe vom
Kurhaus, Hoftheater u. Kochbrunnen.
Thermalbäder, Zentralb.,
Elektr. Licht. 3934
Elegant u. beh. eingerichtet. Zimmer.
Kurgemüse Küche.
Zivile Preise. — Winterarrangements.

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg
Feinste und ruhige Kurlage
3 Min. v. Kurhaus und Theater
Komfort. einger. Zimmer mit u. ohne
Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension.
Vorteilhafte Winterarrangements
Garten Bäder. Convers. franz. engl.
u. deutsch. 3986
Bes.: **Frl. M. L. Schumacher.**

Villa
von Oldershausen

Leberberg 10
in nächster Nähe v. Kurh. u. Theater.
Ganz neu u. elegant möblierte Zimmer
zu zivilen Preisen. 3927
Vorteilhafte Winter-Arrangements.
Zentralheizung. — Telephon 6662.

Wohnungs-Nachweise-Bureau
Lion & Cie.

Friedrichstr. 11. Telephon 708.
Grösste Auswahl von Miet- und
Kaufobjekten jeder Art. 3940

Fremden Pension
Prinzessin Juliana

Wiesbaden 3926b
Taunusstrasse 55, II u. III
Haus ersten Ranges. Holl. Frühstück.
Holl. Einrichtung. Lift. Elektr. Licht.
Bäder. Passanten-Aufnahme. Pr. Ref.
On parle français. English spoken.
Inh.: **H. Loygraaff** (fr. Scheveningen).

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 3 — Telephon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am
neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-
pfelegung. Mass. Preise. Garten. Für
den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau **Martha Heinsen** früher
Pension Fürst Bismarck. 3963

Dr. Knopf,
Frankfurt a. M.

Aufnahme und Behandlung von
Stotterern u. Asthmaticern
in der Familie. 3585 §

Café Orient

Unter den Eichen.

Sehenswürdigster Bau im orientalischen Stil.

Heute Donnerstag, den 13. Januar,

Nachmittags von 3¹/₂ Uhr an: 3960**Künstler-Konzert.****Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden**
Restaurant allerersten Ranges.Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.**Weingrosshandlung** 3515

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.**Vorteilhafte Arrangements.**

3511

Ch. Rowold, Besitzer.

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28, vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad.

Modernes Haus. — Lift. — Elektr. Licht. — Zentralheizung.

Sonnige, ruhige Lage. — Thermalbäder. — Pension.

Mässige Preise. 3543

Telephon 323.

Bes.: **Ernst Uplegger.****Wiesbaden am Kochbrunnen**
Hotel-Restaurant „Fuhr“

Geisbergstrasse 3 mit allem Komfort erbaut.

Pension das ganze Jahr.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.

Diners Mk. 1.40 und Soupers von Mk. 1.30 an.

3870

Ph. Fuhr.

Töchterpensionat „Almonte“**Villa Alexandra Victoria, Walkmühlstrasse 55.**

Hochgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, **direkt am Walde.**
Gediegene Ausbildung in **Wissenschaft, Sprachen** (franz., engl., ital.)
Konversation ausschliessl. in franz. und engl. Sprache. Deutsch
für Ausländerinnen. **Engländerin, Franz. u. Italienerin** im Hause.
Vollständiger Ersatz für's Ausland. Malen, Musik. Vorzügl.
Anleitung im **Haushalt, Kochen, Handarb.** etc. Herzl. Familienl.
mütterl. Fürsorge, gewissenh. Pflege der Gesundheit. I. Referenzen. Prosp.
3532 **Frau Claire Hellige**
Lehrerin d. deutsch., franz., engl. ital. und span. Sprache.

Frl. S. Blikensdörfer, Taunusstrasse 55,**I. Etage.****Gesichts- und Körpermassage** (ärztl. geprüft) **Manicure Pedicure.**

Sprechstunden: Vorm. 10—12, Nachm. 2—5.

On parle français.

English spoken. 3860

Hand- u. Gesichtspflege Frl. Volkmer**Kapellenstrasse 7 part. rechts.** 10—1, 3—6.

On parle français. 3919

English spoken.

Wiesbaden: Hotel Nassau **Prachtvolle Südfronten.**

(Nassauer Hof)

2 Konzerte täglich.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 12. Januar 1910.

Hotel Adler Badhaus,
Langgasse 42, 44 u. 46
Rettig, Fr., Bremerhaven

Hotel Berg, Nikolasstrasse 37
Hafener, Hr. Kfm., Southhofen
Lehr, Hr., St. Ludwig

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Lademann, Fr., Altona
Majorsky, Hr. m. Fr., Kiew
Sturm, Fr. Rent., Altona
Vogel, Fr., Hamburg

Zwei Böcke, Häfnergasse 12
Wenzke, Hr. Kfm., Berlin

Hotel Borussia,
Sonnenbergerstrasse 29
Emmerich, Hr. Dr., München

Goldener Brunnen,
Goldgasse 8/10
Abend, Hr. Kapitän m. Fr., Lübeck
Flück, Hr. Prof. Dr., Trier
Heiland, Hr. Sanitätsrat Dr., Frankfurt

Central-Hotel, Nikolasstrasse 43
Blum, Hr. Kfm., Köln
Levi, Fr., Beuel
Levi, Fr., Beuel
Rohde, Hr. Kfm. m. Fr., Marburg
Rosenthal, Hr. Kfm., Frankfurt

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32
Beutler, Hr. Kfm., Berlin
Bunse, Hr. Kfm., Hannover
Horn, Hr. Kfm., Köln
Kappel, Hr. Fabrikant, Gelnhausen
Mannig, Hr. Kfm., Berlin
Otte, Hr. Kfm., Mülhausen i. Th.
Reinhardt, Hr. Kfm., Berlin
Richter, Hr. Kfm., Leipzig
Salzer, Hr. Kfm., Schweinfurt
Vaupe, Hr. Kfm., Forth
Wagner, Hr. Kfm., Mannheim
Walter, Hr. Kfm., Hersfeld

Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Dröll, Hr. Kfm., Langen
Götz, Hr. Ing., Frankenthal
Kiljaner, Hr. Kfm., Schwelm
Lapke, Hr. Sekretär, Altona
Stendel, Hr. Kfm., L. Schwalbach
Wegner, Hr. Ober-Reg.-Rat, Altona

Europäischer Hof, Langgasse 33
Escherdt, 2 Hrn. Kd., Osthofen
Katz, Hr. Kfm., Berlin
Klinge, Hr. Kfm., Berlin
Maier, Hr. Kfm., Hanau
Pitsch, Hr. Fabrikant, Schwetzingen

Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3
Still, Hr., London

Hotel Grether, Museumstr. 3
Hauser, Hr., Ulm
Wilhelms, Hr. Stud., Gelsenkirchen

Grüner Wald, Marktstrasse 10
Baxmann, Hr. Kfm., Berlin
Benninghausen, Hr. Kfm., Krefeld
Clarenbach, Hr. Kfm., Köln
Creutz, Hr. Kfm., Freiburg
Dreesen, Hr. Kfm., Bonn
Eisner, Hr. Kfm., Berlin

Hansa-Hotel, Nikolasstrasse 1
Glaesert, Hr. Kfm., Köln
Green, Hr., Koblenz
Reichert, Hr. Kfm., Koblenz
Tietzner, Hr. Kfm., Warschau

Hotel Happel, Schillerplatz 4
Fischer, Hr. Kfm., München
Walter, Hr. Kfm., Köln

Hotel Prinz Heinrich, Bärenstr. 5
Pians, Hr. Kfm., Köln

Privathotel Intra,
Tannusstr. 51/53
Somach, Hr. Kfm., Petersburg

Kaiserbad, Wilhelmstrasse 42
Picht, Hr. Oberleut., Ulm

Hotel Krug,
Nikolasstrasse 25
Bechtel, Hr. Hauptm., Speyer
Fleuder, Hr. Kfm., Düsseldorf
Gabelmann, Hr. Kfm., Strassburg
Geffroy, Hr. Kfm., Hanau
Paulsen, Fr., Berlin
Rosengarten, Hr. Kfm., Nürnberg

Metropole u. Monopol,
Wilhelmstr. 6 u. 8
Berg, Hr. Geh. Rat u. Kgl. Landrat,
St. Goarshausen
Guttenberg, Hr. m. Fr., Berlin
Hirsch, Hr. Kfm., Berlin
Priestersbach, Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,
Kaiser Friedr.-Platz u. Wilhelmstr.
Baumann, Fr. Hofrat m. Schwester,
Freiburg
Schmiesing-Kerssenbrock, Hr. Graf
m. Gräfin, Oberndorf

Kurhaus Bad Nerotal,
Nerotal 18
Schmitz, Hr., Dürren

Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28
Grashey, Hr. Major m. Fr., Garmisch

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15
von Hessler, Hr. Kfm., Köln
Gross, Hr. Kfm., Berlin
Kistner, Hr. Kfm., Düsseldorf
Koppel, Hr. Kfm., Heidelberg
Neu, Hr. Kfm., Nürnberg
Willenbacher, Hr. Kfm., Kaiserslautern

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6
Keller, Hr., Weinheim
Koppel, Hr., Hamburg
von Krauze, Fr. Baronin, Nizza
Mann, Fr., Heidelberg
Meisel, Fr., Zwickau
Philippson, Fr., Berlin
Sachs, Hr. Direktor, Nürnberg
von Schenk, Hr. Freiherr, Schloss Buchenau

Pariser Hof, Spiegelgasse 9
Humperdinck, Fr. Forstmeister, Buchenau

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3
Meyer, Hr. Kfm., Koblenz

Hotel Quisisana, Parkstr. 5
u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12
Hoeft, Fr., Haarlem
von der Mülbe, Hr. Oberleut. u.
Rittergutsbes., Boddin
Ohmann, Fr., Stockholm

Hotel Reichspost,
Nikolasstrasse 16/18
Descoendres, Hr. Kfm., Biel

Hotel Rose,
Kranzplatz 7, 8 u. 9
van Benthem vanden Bergh, Fr. m.
Fam., Gouv. u. Bed., Haag
Lichow, Hr., Berlin
van Maanen, Fr., Haag
Reichmann, Fr. Rittmeister, Hannover

Sanatorium Dr. Schütz, Parkstr.
Fielitz, Hr. Dr. med., Halle
Lemmer, Hr. Fabrikant, Brüssel
Poppe, Fr., Heidelberg

Schützenhof, Schützenhofstr. 4
Niederdenk, Hr. Fabrikant, Selbert

Tannus-Hotel, Rheinstrasse 19
Hempell, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Lefebvre, Hr. Kfm., Köln
Obrikat, Hr. Baumeister, Berlin
Voss, Hr. Chemiker Dr., Honnef
Wesseling, Hr. Kfm., Bad Ems

Hotel Union, Neugasse 7
Cahn, Hr. Kfm., Kreuznach
Braun, Hr. Kfm., Stuttgart

Viktoria-Hotel u. Badhaus,
Wilhelmstrasse 1
Le Labele, Hr., Gera
Roth, Hr., Neustadt

Hotel Vogel, Rheinstr. 27
Mandelsohn, Hr., London

Hotel Weins, Bahnhofstr. 7
Jansen, Hr. Kfm., Köln
Picklein, Hr. Kfm., Elberfeld

Hotel Wiesbadener Hof,
Moritzstrasse 6
Borgmer, Hr. Prokurist, Hildesheim
Cohn, Hr. Kfm., Berlin
Heyme, Hr. Kfm., Köln
Nachtigal, Hr. Oberger., Mannheim
Püller, Hr. Ing., Berlin
Vogel, Hr. Direktor, Detmold
Wallau, Hr. Kfm., London
Widemann, Hr. Kfm., Roda
Zeller, Hr. Architekt, Trier
Zorn, Hr. Kfm., Köln

In Privathäusern:
Delaspéstrasse 2
Hensel, Fr., Limburg

Villa Esplanade,
Sonnenberger Strasse 12
Zborowsky, Hr., Budapest
Zborowsky, Fr. Operettensängerin,
Budapest

Villa v. d. Heyde,
Gartenstrasse 1
Stössel-v. d. Heyde, Fr. Rent., Neise

Christl. Hospiz I, Rosenstr. 4
Bernbeck, Hr. Pfarrer, Okarben

Christl. Hospiz II,
Oranienstr. 53
de la Croix, Fr. Oberstleut., Bonn
v. d. Heide, Fr. Stud. phil.,
Schwelm-Heidelberg

Kanne, Hr. Lehrer m. Fr.,
Berge-Borbeck

Klamroth, Fr. Generalarzt m. Tocht.,
Düsseldorf

Klein, Fr. Schwester,
Elberfeld

Evang. Hospiz, Emserstrasse 5
Brodrecht, Hr. Pastor, Seebach
Kohler, Fr., Völklingen
Ninke, Hr. Musikdirektor,
Recklinghausen

Pension Internationale,
Leberberg 11
Oldham, Hr. Kapitän m. Fr.,
Canterbury

Kirchgasse 19 II,
Hartmann, Fr., Amsterdam

Villa Monbijou, Paulinenstr. 1 a
Hesse, Hr. Geh. Baurat a. D. m.
Fr., Schlangenbad
Cranford, Fr., London
Deckert, Fr., Hamburg
Hesking, Fr., London

Museumstrasse 4 I
Langheld, Hr. Stabsarzt Dr.,
Krotoschin

Villa Ottilie, Röderstrasse 32
Zabludowka, Fr., Warschau

Stiftstrasse 12 II
Herbert, Fr., Darmstadt

Augenheilstalt,
Elisabethenstr. 2
Anders, Hr., Biebrich
Arras, Kind, Dalsheim
Fischer, Fr., Ebertshausen
Proff, Hr., Wellmich
Schneider, Hr., Biebrich

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 11. Januar 1910.

Mrs. George Hockmeyer, Herr Rittmeister Wätjen, Herr Turck u. Frau, Miss L. F. Halliday and Maid, Herr Jaffé, Frau Generalin von Mikhaltsef, Mrs. Sheldon mit Sohn, Mrs. D. G. Stevens, Frau A. Deckert, Frau A. Keding mit Bed., Herr Charles Gardner mit Frau und Bed., Frau A. Webster-Bourne, Herr Graf Harry von Gersdorff, Herr Ludwig Ash m. Familie, u. Bed., Herr Leutnant von Klahr, Frau R. J. Meyer m. Begleitung, Miss K. Beebe, Mrs. M. K. Valentine, Herr Leutnant Horst Grieser, Herr Regierungspräsident von Werder m. Familie, Herr Carl Ney u. Frau, Fräulein Th. Meyer, Mrs. Ker, Miss Ker, Miss Grieser, Frau Rittergutsbesitzer von Pistolors und Fräulein Tochter, Herr Sheldon, Mrs. Steel, Miss Steel, Mrs. George L. Ramsey, Fr. Thomas Phee, Mrs. J. W. M. Kinnon, Miss Lillian Kinnon, Miss Madeleine Kinnon, Herr Oberleutnant Ernst Schaumburg, Herr Hans von Werder, Herr Erich von Pistolors, Herr Fritz Bruch mit Frau und Familie, Frau Legationsrat Zimmermann m. Familie und Bedienung, Frau Gräfin Nayhaus-Cormons, Fräulein M. Zaun, Herr B. W. G. Emmott, Gräfin Baudissin, Herr Landgerichtsrat Graf Baudissin, Herr Lantzius-Beninga, Hauptm. Nickisch v. Rosenegk, Rittmeister v. Gager, Rittergutsbesitzer Major v. Basse u. Frau, Herr Hauptmann von Roon, Herr Fabrikbesitzer Rothschild, Herr Referendar von Bülow, Herr Major Reutel, Leutnant Reith, Leutnant Bröse.

Nerotal 18

(Strassenbahnhaltestelle Kriegerdenkmal).

1906 neu erbaut. Gegründet 1851.

Mit allem modernen Komfort ausgestattet. Eigener schattiger Park in den Nerotalanlagen, die sich an den Wald anschliessen. Im Sommer kühlsie Lage Wiesbadens. Sämtliche medizinische Bäder, Duschen, Packungen, Elektr. Lichtbäder, Vierzellenbäder, Wechselstrombäder, Thermalbäder, Heissluftduschen, Massage, Heilgymnastik; Gedeckte Liege-
halle, Luft- und Sonnenbad; Röntgenkabinett, Lift, Diätet. Küche.

Prospekte — Fernsprecher Nr. 55.

Leit. Arzt: Dr. Mäckler. Konsult. Arzt: Dr. Plessner.

Hotel u. Badhaus „Goldener Brunnen“

Goldgasse 9 u. 10
Neu erbautes Haus (fein bürgerlich)
Bäder (direkt aus eigener, starker Quelle).
— Mässige Preise. — Getrennte Ruhe-Räume
für ausserhalb wohnende Badegäste.
Elektr. Licht. Zentralheizung. Personenaufzug.

Reisen Sie nach dem Süden?

Dann verlangen Sie kostenlos
jede Auskunft im:
Reisebureau Born
Kaiser Friedrichplatz Nr. 3. Tel. 680.
Geschäftsprinzip: Sorgfältige, ge-
wissenhafte, reelle Bedienung.

Weinhaus Schmid

(Lösch's Weinstuben Spiegelgasse 4)

Bestbesuchtes Weinrestaurant Wiesbadens 3938

Weingrosshandlung.

Villa Carolus

Nerotal 5.

Zimmer mit u. ohne Pension. Feinste,
ruhige Lage, direkt an den Anlagen,
3 Minuten vom Wald. 3932
Frau Bradke-Helferich.

Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.
Gute Pension, fein möblierte Zimmer,
grosser Garten, Bäder im Hause.
3851 Elektr. Licht.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant und Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal

Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher

Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison

Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

3854

Inh.: Aug. Zipp.

